

Das lustige Februar-Schaufenster

Bücher von Hans Reimann:

Mein Kabarettbuch. Mit 16 Zeichnungen von Paul Simmel. Mit einem polemischen Inseraten-Anhang von Baulchen Steegemann. 1.—5. Tausend. Brosch. 1.50 geb. 2.50.

Sächsische Miniaturen / Band I
Grottesken in sächsischer Sprache. 25. Auflage. Mit 14 Zeichnungen von George Grosz. Geb. 2.50

Sächsische Miniaturen / Band II
15. Auflage. Mit 20 Zeichnungen von Paul Simmel. Brosch. 1.50, geb. 2.50

Der Seenig. Sächsische Miniaturen III. In memoriam Friedrich August von Sachsen. Anekdoten über den König in sächsischer Sprache. 50. Aufl. Brosch. 1.50, geb. 2.50
Einmalige Luxusausgabe der ersten Auflage auf Bütten. 100 numerierte und vom Autor signierte Exemplare, wovon Nr. 1—27 als Fürstenausgabe gilt. Ganzleder 50.— Halbleder 10.—

Prager Tageblatt: Es ist nämlich sicher, daß Reimanns Seenige Anekdoten eigentlich monarchistische Propaganda sind.

Sächsische Miniaturen I/III
in Geschenklasfette geb. 2.50
(Des „sächsischen Spießers Wunderhorn“) Auslieferung nur in Leipzig bei der Literaria.

Das Paukerbuch. Lausbuben-Geschichten vom Gymnasium. Umschlagzeichnung von George Grosz. 14. veränderte Auflage. Brosch. 2.—, geb. 3.—

Neue Leipziger Zeitung: Wem nach gelanter Arbeit daran gelegen ist, ein gutes und billiges Mittel zu haben, aufrichtig zu lachen, der erwerbe das Paukerbuch.

Das verbotene Buch. Neue Grottesken. Umschlagzeichnung von Emil Preetorius. 16., veränderte Auflage. Brosch. 2.—, geb. 3.—

Münch. Neueste Nachr.: „Sturille Einfälle schlagen die tollsten Purzelbäume, eine verrückt gewordene Dialektik spottet ihrer selbst und wird zur Weisheit des Nichtsmehrwissenwollens.“

Die Dame mit den schönen Beinen. Grottesken. Umschlagzeichnung von Emil Preetorius. 21., veränderte Auflage. Brosch. 2.—, geb. 3.—

Leipziger Abendzeitung: „Hans Reimann ist eine der stärksten humoristischen Begabungen, die Deutschland augenblicklich besitzt.“

Die Dinte wider das Blut.

Ein parodierter Zeitroman von Arthur Sander. 35. Auflage. (Eine Parodie auf den antisemit. Roman „Die Sünde wider das Blut“). Kart. 1.—
Berliner Tageblatt: ... ein glänzendes Pasquill gegen Artur Dinters „Sünde wider das Blut“.

„Hedwig Courths-Mahler“.

Schlichte Geschichten fürs traute Heim. Mit 30 reizenden Bildern von George Grosz. 10. Auflage. (Eine Parodie auf Hedwig Courths-Mahlers sämtliche Werke). Kart. 2.50

Hans Reimann parodiert hier Deutschlands berühmteste Dichterin. Man schlägt Purzelbäume, kriegt Lachkrämpfe; man pläht ...

Ewers. Ein garantiert verwehrloser Schundroman in Lumpen, Fehchen, Nähchen und Unterhosen von Hanns Heinz Ewers. 20. Auflage. (Eine Parodie auf Hanns Heinz Ewers). Kart. 1.50, geb. 2.50

Hamburger Correspondent: Den er treffen will, das ist der literarische Snob, als dessen Urbild er Hanns Heinz Ewers ansieht.

Anna Blume. Dichtungen von Kurt Schwitters. 13. Auflage. Kart. 1.50, geb. 2.50

Hamburger Anzeiger: Dieses Buch, mit dem der Verleger fast ebenso berühmt wurde wie der Autor, liegt jetzt in seiner 13. Auflage vor, im Urtext sowie in den französischen, englischen, ungarischen (usw.) Übersetzungen. Anna Blume ist auch in diesem ferrißen Gewande mit dem frühlingsartigen Einband und bei sensationell erweitertem Inhalt (der Neuzeit angepaßt) das lustigste Buch des (doch wohl ...) untergehenden Abendlandes.

Eines Esels Rinnbacken. Neue Schwänke und Satiren von Roda Roda. 28. Auflage. Broschiert 2.50, geb. 4.—. Dies ist das lustigste Buch von Roda Roda!

Fairfax. Eine politisch-satirische Erzählung von den Ergebnissen des Dollarmilliardärs J. Fairfax in U. S. A. und Europa von Carl Sternheim. Umschlagzeichnung von Frans Masereel. 10. Auflage. Kart. 2.—

Machen Sie im Februar ein lustiges „Steegemann-Fenster“ — der Erfolg wird Sie überraschen!

Die Preise in Goldmark: Ich liefere 11/10 mit 40%; ab 100 gemischt glatt mit 50%. Auslieferung: direkt ab Hannover, in Leipzig und Wien bei der Literaria.

Paul Steegemann, Verlag, Hannover.

Z

Ergänzen Sie Ihr Reimann-Lager!